

Sonne, 20 Grad und keine Gastro



Die Sonne scheint, die Temperaturen klettern und der Frühling scheint fast da: Die bayerischen Wirte fordern die Öffnung von Gärten und Freischankflächen. Es ziehe die Menschen nach draußen. Mit einem Öffnen der Außengastronomie würden unkontrollierte Ansammlungen im öffentlichen wie privaten Raum vermieden und Begegnungspunkte entzerrt werden, hieß es gestern in der Stellungnahme an die Regierung vom Hotel- und Gaststättenverband Dehoga. Die Signale aus der Politik stehen aber angesichts der Entwicklung der Corona-Infektionszahlen nicht in Richtung schneller Öffnungen für die Gastronomie. Am gestrigen Montag warnte Ministerpräsident Markus Söder erneut vor der wachsenden Gefahr einer dritten Welle.

rd